

Nach reiflicher

Ueberlegung

müssen Sie zu der Ueberzeugung kommen, daß es jetzt für Sie nichts Vorteilhafteres gibt, als von unseren Angeboten Gebrauch zu machen!

Jetzt ist die Zeit für die neuen Frühjahrs-Einkäufe!

Sie finden bei uns hierzu die neuesten letzten Modeerscheinungen in so reichhaltiger Auswahl, wie Sie Ihnen nur ein großes Haus zu bieten vermag. — Wir beginnen dabei schon zu Anfang der Saison mit so günstiger Preisstellung, daß Sie mit wenig Mitteln alle Wünsche zur Wirklichkeit gestalten können!

Zur Konfirmation

- Einsegnungskleider aus Stoffe 0.75
hübsch verarbeitet . . . 19.75 19.75
- Prüfungskleider in nur höchstem
Farben u. flori. Verarbeitung 22.75 16.75
- Shetland-Mäntel für Konfirman-
tinnen, flori. 25.75
- Maohart mit Gürtel u. Blüsenstepperei

Kinderkleidung

- Mädchen-Kleider ausbleibende Ver-
Pinsrock und rose Bluse u. Größe 50 =
jede weitere Größe 50 Pfg. mehr 0.75
- Shetland-Mäntel
mit moderner Bienenstepperei Gr. 50 =
jede weitere Größe 1.26 mehr 11.75
- Anknöpf- oder Sportanzüge 10.75
a. gut. meliert. Übergangsstoff. Gr. 0 =
jede weitere Größe 75 Pfg. mehr
- Knaben-Strickanzüge 10.75
in Qualität Größe 0 =
jede weitere Größe 60 Pfg. mehr
- Knaben-Übergangs-Paletots 0.75
aus guten, melierten Stoffen, ganz auf
Futter Größe 0 =
jede weitere Größe 75 Pfg. mehr

Handschuhe

- Damen-Handschuhe
farbig mit 2 Druckknöpfen . . . Paar 0.65
- Damen-Handschuhe
Wildleder imitiert Paar 0.95
- Damen-Handschuhe
mit reich bestickter Manschette . . . Paar 1.10
- Damen-Handschuhe
Mocha-Erants mit Umschlag-Manschette
in eleganter Ausführung . . . Paar 1.65
- Damen-Handschuhe
Giacó-Leder Paar 3.75
- Herren-Handschuhe
Nappa-Leder Paar 5.50

Taschentücher

- Herrentücher Stück 0.48 0.90
- Herren-Linontaschentücher
weiß, mit Kordelkante Stück 0.25
- Herren-Linontaschentücher
karriert u. mit bunter Kante St. 0.60 0.95
- Damen-Taschentücher
Maoco m. farb. Häkelzaucke St. 0.68 0.98, 0.25
- Damen-Batisttaschentücher
mit Spachtel-Ecken, für Konfirmations-
geschenke passend Stück 0.95 0.40
- Damen-Taschentücher
in gestickter, guter Ausführung
aus Crêpe de chine, 3 Stück im Karton 1.15 0.95

Modewaren

- Moderne Kleiderkragen
aus Crêpe de chine mit anschließendem
Spitzenansatz Stück 0.95 0.85
- Kleiderkragen Stück 1.10 0.95
- Bindekragen für modernen, spitzen
Auschnitt, gibt u. m. Spitze St. 1.50 1.30
- Moderne Kleiderarmaturen
aus Crêpe de chine, giatt, Garn. 1.80 1.10
- Kleiderwesten aus Seidenrippe, moder-
ne Farben Stück 2.45 1.45
- Kostüm- oder Mantel-Schals
aus Crêpe de chine, moderne Farben u.
Muster Stück 2.95 2.75

Kleiderstoffe

- Popeline, reine Wolle, Doppelreit,
große Farbauswahl Meter 1.95
- Kasha mit Metalleffekten, letzte Neu-
heit Meter 2.75 2.50
- Kasha reine Wolle, in hübschen
Frühjahrsfarben Meter 2.40
- Frühjahrsneuheiten in Kasha-
Schotten, reine Wolle Meter 2.95
- Travers-Kasha die große Mode,
reine Wolle Meter 3.75
- Kasha reine Wolle, ca. 130 cm breit,
für Mäntel und Kostüme Meter 6.50
- Rips für Kostüme u. Mäntel, ca. 120 cm
breit, reine Wolle in schön hell. Farb. Mir. 5.90
- Kostüme Stoffe engl. Art, hochmod.
reine Wolle, ca. 140 cm br. Mir. 9.80 8.50

Frühjahrs-Neuheiten

- Wachsammet
reiche Farbauswahl Meter 1.95
- Eolienne Wolle mit Seide ca. 100 cm
breit, in violetten Farben Meter 2.95
- Neuheiten in Kunstseidenbordüren,
entzick. Muster, ca. 125 cm br. Mir. 9.90
- Crêpe marocaine
entzick. Muster, ca. 100 cm breit Meter 4.75
- Crêpe de chine
reine Seide, ca. 100 cm breit Meter 5.80
- Trikot-Jersey für Pullover und
Kleider, ca. 140 cm breit Meter 9.80
- Veloutine Wolle mit Seide, große
Farbarmen Meter 9.50
- Crêpe Georgette
große Mode, ca. 100 cm br. druckt. die
große Mod. ca. 100 cm br. Mir. 11.50

Konfektion

- Fesche Sportjacken
aus Impr. Herrenstoffen 11.50
- Mäntel aus guten Imprän. Herren-
stoffen, fesch verarbeitet . . . 29.50 22.50
- Mäntel aus mod. Kasha u. Fresko-
stoffen, fesch verarbeitet . . . 19.75
- Kasha-Mäntel auf Crêpe de chine
gefftert, m. leicht.
Sommerpelz, eleg. Ausführg. 39.75
- Mäntel aus gutem reinwoll. Teber-
gangstuch Rippe od. Firon-
stoff, a. f. d. adriatische Dams pass. 40.00 30.50
- Kostüme aus gut. reinwoll. Rippe
in marine u. farbig, sowie
aus Kasha, fesch mod. Verarbeitung
- Moderne Frühjahrskleider
aus gutem Rippe und Rippe, wundervolle
Farben, fesch verarbeitet . . . 14.75
- Kasaks aus Crêpe de chine od. Trikot,
Charmosse, für jed. Kostüm pass. 12.75



Schöner Frauenhut
lt. Bild, aus Filz mit
Seide u. Perlestickerei,
auch in großen Weiten
nur 4.50



Der fesche seidenseide
Gummimantel
lt. Bild, mit hübschen,
sparten Karos
24.50



Modernes
Frühjahrs-Complet
lt. Bild, hellig, aus hübsch.
meliertem Fresko
49.75
daselbe m. leichtem
Sommerpelz 65.00



Reizender
Bäckfischhut
lt. Bild, Glöckle mit Filz-
kopf, Atlasrand und
reicher Perlestickerei
nur 5.75



Das moderne
Frühjahrs-Kostüm
lt. Bild, aus gemusterten
Herrenstoff, fesch verarb.
39.75



Flotter Damenhut
lt. Bild, aus Filz mit
reicher Cellulophan-
Stickerei
nur 6.75



Eleganter Damenhut
lt. Bild, flotto-silber-elias.
Form, Filzkopf in Atlas-
rand und Silberplättchen-
Verzierungen
nur 6.75



Das aparte
Frühjahrskleid
lt. Bild, aus gutem Kasha
mit modernem Ausschnitt
19.75

Das Fehlen unserer Schaufenster sollte für Sie kein Anlaß sein, von Ihren gewohnten Einkäufen bei uns Abstand zu nehmen. — Besuchen Sie uns bitte trotzdem, denn wir benutzen diesen Mangel zu ganz besonderem Entgegenkommen!!

NUSSBAUM

Zweig-niederlassung Halle a. S. der Rudolph Karstadt A.-G. Hamburg

Blaudruck 0.45
ll. Wahl, Biesen,
auswahl. Meter 0.85

Stadt-Zeitung

Halle, den 29. Februar

Die gefleckte Miete.

In Halle feinerlei Veränderung.

Rom Haus- und Grundbesitzerverein wird sich gefreuen: In die feinerlei veränderten Mietverhältnisse über die Veränderung der Mietverhältnisse...

An der Spitze der Mietverhältnisse steht die feinerlei Veränderung der Mietverhältnisse...

Um diesen unwirksamen Zustand zu beenden, hat das Staatsministerium durch die feinerlei Veränderung der Mietverhältnisse...

Präsident Dr. Mulert spricht in Halle.

Ueber staatswissenschaftliche Entwicklungs- tendenzen im Reichsaufbau.

Die angelegentlichste zweite Vortragreihe zu staatswissenschaftlicher Fortbildung an der Universität Halle wurde mit einem Vortrag des Ministerialrats...

Der Redner, Dr. Mulert, führte u. a. etwa folgendes aus: Leben bedeutet Entwicklung und alles...

Auf dem Wege der Verhältnisse überlegen, betonte der Redner, daß schon die historische Verfassung auf das Reichsbildung aufsteht und ein Stück der Verhältnisse in dieser Entwicklung...

Der Redner schloß mit dem Hinweis, daß nur Fortschritt der kulturellen Selbstbestimmung unter Streben zum Nationalismus der Ausprägung...

* Neuer Eid eines Bundesobers. In einem Gefäßsitzung in der Schloßkirche machte kürzlich um die Mittagszeit ein Mann einen Eid...

Waldenerziehung und Waldschule Halle.

Von Dr. G. Baron von Schulz-Gallera.

Um die Mitte des 18. Jahrhunderts gab ein Hallenerin, Johanne Charlotte Fleglerin, einen Entwurf einer Waldschule für Trauenzimmer...

Das Buch ist der erste Versuch einer Waldschule, dem weiblichen Geschlecht eine den Männern ebenbürtige geistige Erziehung und Ausbildung zu ermöglichen...

Man glaubt, das Trauenzimmer habe in wenig Aufbruch auf die Geschlechter als ein Bauer auf ein Kalkül...

Man glaubt, das Trauenzimmer habe in wenig Aufbruch auf die Geschlechter als ein Bauer auf ein Kalkül...

Jungenzeit, hat von einem Mädchen verlangt man zu beweisen, daß es zu einer guten Hausmutter erziehen würde...

Aber die anmutigen, lebenslustigen und auch genügsamen Hallenerinnen bedürfen gar keiner solchen Erziehung...

Stellb, etwas französische Sprache gehörte ihm zum Stillen, wenn er nicht in der Schule...

Man glaubt, das Trauenzimmer habe in wenig Aufbruch auf die Geschlechter als ein Bauer auf ein Kalkül...

Ueberlandbahn Halle - Merseburg.

Ueberführung - Schlußartikel.

Wir verabschieden fürcht eine Zukunft, die sich mit dem Verkehrsverhältnisse bei der Ueberlandbahn Halle-Merseburg befaßt...

* Arbeitsloshaltung. Auf eine Wägen Tagelöhner kam 1. März der Arbeiter Wilhelm Ziegler, der Merseburger Straße 102, bei der Firma des Schloßbauers...

Seine Rechte behauptet er am 3. März der Schloßbauers Wilhelm Ziegler, der Merseburger Straße 102, bei der Firma des Schloßbauers...

Weltliches a cappella-Konzert des Stadt-Singere.

Einmal im Jahre wird der Städtischer Singere seinen Mitgliedern ein musisches Fest bieten, unter dem Titel die Rosen eines Bach und Beethoven unter dem Namen...

Um die hallischen Jahrmärkte.

Protestverlesung gegen ihre Aufhebung.

Der Reichstag des hallischen Jahrmärkte, die hallischen Jahrmärkte, die hallischen Jahrmärkte...

Die Reden sowohl wie die Schreiben haben in erster Linie hervor, daß durch diesen Entschluß Tausende...

Tausende wurden durch die Jahrmärkte nach Halle gezogen und bedienten sich der Waren...

Die Reden sowohl wie die Schreiben haben in erster Linie hervor, daß durch diesen Entschluß Tausende...

Die Betriebsverhältnisse im Reichsbahndirektionsbezirk Halle.

Einheitsverband 13. Bz. Allgemeiner Eisenbahner-Verband 1. Bz.

Bei den Betriebsverhältnissen bei der Reichsbahn erhielt der Einheitsverband der Eisenbahner Beschäftigten, freigeigenschaftliche Richtung, von 11.171 abgeordneten Stimmen 2408, der Allgemeiner Eisenbahner-Verband 8738...

An den Verhältnissen des Bezirks Halle erhielt der Einheitsverband der Eisenbahner Beschäftigten, freigeigenschaftliche Richtung, von 11.171 abgeordneten Stimmen 2408...

Sonntagsfahrten Halle-Hettstedt.

Nach Halle-Beckenstein im Ausflugsverkehr.

Der Halle-Hettstedt-Verkehr wird durch die Halle-Hettstedt-Verkehr...

Die Verhältnisse bei den Sonntagsfahrten von Halle nach Hettstedt sind...

Kraftwagenkräften in den Städten.

Die Verhältnisse der technischen Fortschritten deutscher Städte hat auf ihrer Hauptversammlung in Halle...

Es ist zweifellos, in Gegenwart großer Verkehrsverhältnisse...

Ein Motorrad überschlägt sich.

Die mitfahrende Dame schwer verletzt.

In der Friedrichstraße ereignete sich gestern vor dem Grundstück Nr. 26 ein schwerer Motorradunfall...

In voller Fahrt gegen einen Baum.

Schwere Menschenbrüche der Kraftwagenführer.

Am frühen Abend und Sonntag, hat der Eisenbahner, Fahrlehrer...

* Gefährliche Entführung. Die Firma Wina Kautz, Bad-Niederzwehren...

Gerichts-Zeitung.

Verleumdung durchs Telefon.

Als der Verleumdungsfall im vorigen Jahr vor der Thür harr, hatte ein Verleumdungsfall...

Deffentliche Veranlassungen.

Der Tod der Reichs-Verleumdungsministerin, e. B.

Der Tod der Reichs-Verleumdungsministerin, e. B. Die Reichs-Verleumdungsministerin...

* Wählerliste. Das 5. (Zentrum)Wahlkreis, abgefragt vom Reichs-Verleumdungsminister...

Debilen und Effekten.

Vom Debitenmarkt war der Bedarf mit 1,170 leicht befriedigt...

Bestener Debitenmarkt vom 29. Februar.

Table with columns for (Cine Gewähr), (Cine Wires), (Cine Wires), (Cine Wires), (Cine Wires), (Cine Wires), (Cine Wires), (Cine Wires), (Cine Wires), (Cine Wires).

Bestler Börse von heute.

Leipzig, 29. Februar.

Die weitere Befragung aus internen Quellen...

Die weitere Befragung aus internen Quellen...

Mitteldeutschland als Bantier.

Die Gründung der Mitteldeutschen Landesbank. — Tägung des Sparkassen- und Giroverbandes der Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt.

Ein bedeutender Vorgang im kommunalen Finanzwesen...

Die Mitteldeutschen Landesbank ist ein Zusammenschluss...

Die Mitteldeutschen Landesbank ist ein Zusammenschluss...

Tabak, Zigarren, Zigaretten.

Die deutsche Tabak-Industrie ist bei der Befriedigung ihres Rohmaterialbedarfs...

Die deutsche Tabak-Industrie ist bei der Befriedigung ihres Rohmaterialbedarfs...

Die deutsche Tabak-Industrie ist bei der Befriedigung ihres Rohmaterialbedarfs...

Die deutsche Tabak-Industrie ist bei der Befriedigung ihres Rohmaterialbedarfs...

Die deutsche Tabak-Industrie...

Die deutsche Tabak-Industrie ist bei der Befriedigung ihres Rohmaterialbedarfs...

Die deutsche Tabak-Industrie ist bei der Befriedigung ihres Rohmaterialbedarfs...

Die deutsche Tabak-Industrie ist bei der Befriedigung ihres Rohmaterialbedarfs...

Chronik der Wirtschaft.

Salz Maschinen.

Die heutige Ausschüttung der Gesellschaft hat...

Wegelin & Hübner.

Die Gesellschaft, die bekanntlich wieder die...

Die Erbe Concordia.

Die zum Konzern der S. G. Farbenindustrie A.G. gehörende...

Einzelhandel und Beamtenschaft.

Die Hauptgemeinschaft des deutschen Einzelhandels...

Handelsregister für Halle.

Table with columns for Name, Address, and other details for the Handelsregister in Halle.

Wichtige Proben-Vorlesungen von heute.

Table listing important sample lectures for today, including dates and topics.

Von den Warenmärkten.

Der Berliner Rohmaterialmarkt, 29. Februar.

Der Berliner Rohmaterialmarkt, 29. Februar.

Metallnotierungen von heute.

Table listing metal prices for today, including various metals and their current market rates.

Schiffahrts-Dividenden.

Die G.S.R. der Hamburg-Übamerikanischen...

Braunhofpreise.

Der Reichsbrotverband und der große Kreis...

Die Zeuerfarte.

In einem vom Reichsfinanzhof erstatteten...

Handelsregister für Halle.

Table with columns for Name, Address, and other details for the Handelsregister in Halle.

Handelsregister für Halle.

Table with columns for Name, Address, and other details for the Handelsregister in Halle.

Handelsregister für Halle.

Table with columns for Name, Address, and other details for the Handelsregister in Halle.

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or reference code.

Berliner Börse.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Einzelne Kurse von heute.

Table with multiple columns containing stock market data, including various bank shares, industrial stocks, and exchange rates. Columns include stock names, prices, and percentages.

Briefkasten der Hallischen Nachrichten.

Dear readers, we are pleased to receive your letters and requests. We will do our best to provide timely and accurate information regarding the local market and news.

Preussisch-Sächsische Klassen-Lotterie

Information regarding the Prussian-Saxon Class Lottery, including details on ticket prices, prizes, and the next drawing date.

Table listing lottery results and prize amounts for various classes of tickets.

Vertical text on the left side of the advertisement, providing contact information and details for the tobacco company.

Large advertisement for 'BERST & Co.' featuring a central image of a man in a suit, the company logo, and detailed text about their tobacco products and services.

Heute früh entschlief sanft nach langem Leiden, wohl vorbereitet durch die hl. Sterbesakramente unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Kusine

Maria Freifrau von Mering geb. Fuxius
im Alter von 77 Jahren.

Im Namen der Hinterbliebenen

**Eugen Freiherr von Mering
Frieda von Jeinsen geb. Frein von Mering
Otto Freiherr von Mering
Adolf von Jeinsen
Henriette Freifrau von Mering geb. Troeger
und 12 Enkelkinder.**

Halle a. S., Berlin u. Lüneburg, den 28. Februar 1928.

Die Trauerfeier findet Freitag, den 2. März nachm. 3 Uhr im Trauerhause, Friedrichstraße 49 statt.

Die Beisetzung erfolgt Montag den 5. März nachm. 3 Uhr in Eisenach.

Das Seelenamt findet am Freitag früh 8 Uhr in der St. Elisabethkirche in Halle a. S. statt.

Nach einem arbeitsreichen Leben nahm Gott der Herr nach kurzem Kranksein gestern vormittag plötzlich und unerwartet meinen herzenguten, inniggeliebten Mann, meinen Liebewollen, teuren Vater, unseren lieben Schwager und Onkel, den **Oberpostmeister**

Albert Fischer
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse u. a. Orden
im 61. Lebensjahre zu sich in sein himmlisches Reich. Er folgte seinem vor 3 Monaten vorangegangenen Sohn in die Ewigkeit nach.

In tiefem Schmerz:
Pauline Fischer geb. Rogge
Dr. sc. nat. Kurt Fischer.

Oppau bei Ludwigshafen a. Rh., Ammendorf, den 29. Febr. 1928.
Die Beerdigung findet Sonnabend, den 3. März 1928, nachmittags 3 1/2 Uhr, in Ammendorf von der Kapelle des Radeweller Friedhofes aus statt.

Die Verlobung unserer Tochter **Lotte** mit Herrn **Martin von Knoblauch** geben wir hiermit bekannt

Meine Verlobung mit Fräulein **Lotte Feit** zeige ich hierdurch an

Ernst Feit u. Frau Berta geb. Rockmann
Kaiserplatz 20

Martin von Knoblauch
Marienstrasse 27

Halle a. S., März 1928

Geschäftseröffnung.
1. März
Aus mitgebrachten Stoffen fertige Damen- und Herrenkleider nach Maß

richtige Pattern und gute Verarbeitung.
**Ausführung II 29.- Mark
Ausführung III 37.- Mark**
Ausführung IV 45.- Mark
Einschließlich sämtl. guten Zusätze.
Garantirt ausserste Maßarbeit.
Modeston eleganter Herren- und Damenbekleidung.

W. Eicke
Halle a. S., Gr. Sandberg 16
(am Gerichtsgebäude).

Messgüter
und Verkauf werden von **Schuldenlosen** an günstigen Breiten abverkauft.

Groß-Garage Süd,
Prinzstraße 71/72
Sammelnummer 27111

Teppiche, Brücken, Läufer
ohne Anzahl, in 12 Monaten, od. Kasse hier
Prinzstraße 71/72
Berlin C. 2, Burgstraße 30
Bitte sofort schreiben. - Die 208

Schlüsselbund
mit 7 Schlüssel, abgeben können Gegen
RM. 5. - Bestimmung abgeben im Wettbüro
Marktstraße 17 von 11-18 Uhr. - 114

Teppiche, Brücken, Läufer
ohne Anzahl, in 12 Monaten, od. Kasse hier
Prinzstraße 71/72
Berlin C. 2, Burgstraße 30
Bitte sofort schreiben. - Die 208

Statt besonderer Anzeige.
Nach Gottes unerforschlichem Ratsschlud verschied nach schwerem Leiden mein lieber Mann, unser treuerster Vater, Bruder, Schwager und Onkel, der

**Sanitätsrat
Dr. med. Gustav Kullsch**
im 64. Lebensjahre.

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen:
Frau Elfriede Kullsch geb. Eysel
Annesmarie, Eva, Edeltrude Kullsch.

Halle (Saale), Wehenstephan, den 28. Februar 1928, Friedhofstr. 11a

Trauerfeier zur Einsegnung Freitag, nachmittags 2 1/2 Uhr, in der Kapelle des Gertraudenfriedhofes. Beileidsbesuche und Kranzspenden dankend abgelehnt.

Am 27. 2. 1928 entschlief nach langer Krankheit mein lieber Mann, unser hochangesehener Vater

Hermann Karnstedt
In tiefem Schmerz
**Marie Karnstedt, geb. Wüstemann,
Anna Müller, geb. Karnstedt
Otto Müller**

Halle a. S., Huttenstr. 79 III

Trauerfeier mit Einsegnung am Donnerstag 2 1/2 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes. Kranzspenden dankend verboten.

Joseph Peter

**Dr. med. Otto Rössner u. Frau
Trudel geb. Ritter**
zeigen die glückliche Geburt eines gesunden
Jungen an.

Streckau bei Luckenau, den 28. Februar 1928

Danksagung.
Für die liebevolle Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes

Kurt Leopold
zeige ich allen Verwandten, Bekannten und seinen Freunden meinen herzlichsten Dank. Besondere Dank Herrn Pastor Henze für die tröstlichen Worte in der Kapelle und am Grab.

In tiefer Trauer
Klara Leopold geb. Blume

Kunststofferei
Teppichopterei
A. Schmidt
Alter Markt 25
Laden. Fernsprecher 31308. (114)

Im billigen Bettenhaus
Bernhard Schormann
nur Grasse Märkerstrasse 7
(Ecke St. Marienstraße)

100/1
neuen Sie
1 Kompl. Bett von M. 42.- an
ebenso:
Herrenzimmer, Speisezimmer
Schlafzimmer, Küchen
aus feinsten billigen Betten,
stets frisch
MOHN gemahlen
F. Beerholdt, Becherhof 5
am Markt

Am 28. Februar entschlief unser Post-
amtvorsteher, Herr **Oberpostmeister**

Albert Fischer.
Tiefbewegt betrauern wir den jähren Heimgang unseres hochgeschätzten Vorgesetzten, der unerwartet aus seinem arbeitsreichen Amte herausgerissen wurde. Seine Gerechtigkeit und seine Fürsorge für das Personal sichern ihm über das Grab hinaus ein treues, ehrendes Gedenken.

Ammendorf, den 29. Februar 1928

Im Namen des Personals
Grumbach.

Oesternsabend 24 Uhr (nachts 12 Uhr) entschlief nach langem schweren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tante, Groß-u. Schwiegermutter

Johanne Hedderich
im 84. Lebensjahre.

Im Namen der Hinterbliebenen
Albert Hedderich nebst Kinder

Die Beerdigung findet am Freitag, den 2. März, nachmittags 1 1/2 Uhr (1 1/2 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes) aus statt.

Zu unseren Ernst und Jochen hat sich ein

Schwesterchen
gesellt. In dankbarer Freude
**Gärtnereibesitzer
Ernst Hecker und Frau Elisabeth**
geb. Körner,
Hainstrasse 7.

Die glückliche Geburt ihres Sohnes **HORST** zeigen hocherfreut an

Dr. Max Weinberg und Frau Käte geb. Benjamin

Halle, Magdeburgertr. 33

Die gute Uhr
beim guten Fachmann
zu äußersten Preisen
unter schriftl. Garantie gekauft,
ist Gewähr für ein dauerndes
Konfirmations- u. Gedenken.

Gustav Uhlig
Uhrmachermeister 6336
untere Leipziger Straße.

Kleine Anzeigen
in den
„HALLEISCHEN NACHRICHTEN“

immer erfolgreich!
Fahräder
Nähmaschinen
Sprachapparate
Große Auswahl in
Platten

11133
**Hänisch - Turm-
straße 156**
Zum Jahrmarkt
gibt Strohkränze, Blumenkränze in
Bouquillen, Strohkränze werden gehandelt.
Westen unter 1. 6484 an die Hallesche
Zeitungstr. 34.

Nach kurzem Kranklager verschied am 28. Februar unsere liebe Mutter, Tante und Schwägerin

Marie Wiefel
geb. Schmell
im 78. Lebensjahre.

Halle (Saale), Große Ulrichstraße 20.

In tiefer Trauer:
Die Hinterbliebenen
Die Trauerfeier zur Einsegnung findet Freitag, den 2. März, 1 1/2 Uhr vormittags in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt.
Etwasige Blumenspenden und Besuche abgelehnt.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben, teuren Entschlafenen, der

Witwe Berta Tänzer
unsern lieben treuesten Mutter, unserer herzensguten Tochter, Schwägerin und Tante, sagen wir allen, die ihrer in so liebevoller Weise gedachten und ihren Sorg und sich mit Blumen schmückten, und allen, die ihr das letzte Geleit gab, unsern aufrichtigsten Dank. Auch Dank Herrn Pastor Vissem.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Berta Tänzer
Töchter,
Zscherba, den 27. Febr. 1928.

Gestern früh 6 Uhr entschlief nach langem schwerem Leiden unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der Schwageriebesessene und frühere Reisende

Otto Trebesius
im 58. Lebensjahre
Halle a. S., den 29. Februar 1928.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag, den 2. März 1928, nachm. 3 Uhr, von der Kapelle des Süd-friedhofes aus statt.

Etwas zugeordnete Kranzspenden erbeten an Beerdigungsanstalt Scheffels, Hirschenstr. 15

**Für Konfirmanden.
Gesangbücher**

Albin Henze
24 Schmeerstraße 24

40 elegante
Mäntel u. Kostüme
fertig am Vorm. aber nach Maß alle Größen u. herben
bin billiger als beste Konfektion
August Göbel,
Dumenschnelderei, Talamtstr. 1. Telefon 24038.

Danksagung!
Beim Heimgegangenen teuren Entschlafenen ist uns von allen Seiten so unendlich viel Anteilnahme erwiesen worden, daß es uns nur möglich ist auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Herzlichsten Dank Herrn Borgmann für seine zu Herzen gehenden Worte. Auch dem Bürger-Verein unseren herzlichsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen
Heinrich Kemper
Diemitz, 29. Februar 1928

Danksagung.
Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Töchterleins

Marthchen
sagen wir allen Freunden, Bekannten und Verwandten unseren herzlichsten Dank, auch für die vielen Blumen, Kranzspenden. Besonderen Dank Herrn Pastor Hünshorn für seine tröstlichen Worte am Grabe.

Die trauernden Eltern
Karl Hoffmann u. Frau
Martha geb. Hrosch,
nechst Karolienstr.,
Schlopzig, den 29. Febr. 1928.

Danksagung!
Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mit ihrem Heimgegangenen, meine liebe Frau ihr Beileid ausdrückten, spreche ich hiermit meinen herzlichsten Dank aus.

Wilhelm Pannenbeckers
Beesener Str. 25

**40 elegante
Mäntel u. Kostüme**
fertig am Vorm. aber nach Maß alle Größen u. herben
bin billiger als beste Konfektion
August Göbel,
Dumenschnelderei, Talamtstr. 1. Telefon 24038.

Danksagung!
Beim Heimgegangenen teuren Entschlafenen sind uns so viele Beweise aufrichtiger Teilnahme zugegangen, daß wir unseren tiefgefühlten Dank nur auf diesem Wege zum Ausdruck bringen können. Die zu Herzen gehenden Worte des Herrn Pastor Balthasar, die zahlreiche Beteiligung vieler Freunde und vieler Abordnungen an der Beisetzungsfeier, die große Fülle von Kranzspenden und Beileidsbeziehungen haben unserem Herzen wohlgetan.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Wwe. Bertha Poesche.

Autopolstern
u. 2. Platz u. 2. Platz, billig, fast neu, 1. Platz, 2. Platz, 3. Platz, 4. Platz, 5. Platz, 6. Platz, 7. Platz, 8. Platz, 9. Platz, 10. Platz, 11. Platz, 12. Platz, 13. Platz, 14. Platz, 15. Platz, 16. Platz, 17. Platz, 18. Platz, 19. Platz, 20. Platz, 21. Platz, 22. Platz, 23. Platz, 24. Platz, 25. Platz, 26. Platz, 27. Platz, 28. Platz, 29. Platz, 30. Platz, 31. Platz, 32. Platz, 33. Platz, 34. Platz, 35. Platz, 36. Platz, 37. Platz, 38. Platz, 39. Platz, 40. Platz, 41. Platz, 42. Platz, 43. Platz, 44. Platz, 45. Platz, 46. Platz, 47. Platz, 48. Platz, 49. Platz, 50. Platz, 51. Platz, 52. Platz, 53. Platz, 54. Platz, 55. Platz, 56. Platz, 57. Platz, 58. Platz, 59. Platz, 60. Platz, 61. Platz, 62. Platz, 63. Platz, 64. Platz, 65. Platz, 66. Platz, 67. Platz, 68. Platz, 69. Platz, 70. Platz, 71. Platz, 72. Platz, 73. Platz, 74. Platz, 75. Platz, 76. Platz, 77. Platz, 78. Platz, 79. Platz, 80. Platz, 81. Platz, 82. Platz, 83. Platz, 84. Platz, 85. Platz, 86. Platz, 87. Platz, 88. Platz, 89. Platz, 90. Platz, 91. Platz, 92. Platz, 93. Platz, 94. Platz, 95. Platz, 96. Platz, 97. Platz, 98. Platz, 99. Platz, 100. Platz.

Herzlichen Dank
für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die mir bei dem schweren Verluste meines lieben Mannes

Christian Koch
zuteil wurden. Besonderen Dank Herrn Pastor Guenzius für seine tröstlichen Worte, sowie allen denen, die mir in meinem großen Schmerze nahe standen.

Anna Koch geb. Pöhlitzsch
nebst Angehörigen.

dahin **Wo** man die Konfirmandin
führt gut, kleidsam und billig einkleidet!

Treppe **Konf.-Kleider 9⁵⁰** **Konf.-Mäntel 14⁵⁰**
reine Wolle ab moderne Formen ab

kurze **Die Auswahl ist riesengross bei**

Diese **Mäntel-Parade** im Hochparterre
Gr. Ulrichstr. 54
kein Laden!

Mitteldeutschland.

29. Februar.

Autofontrolle während der Leipziger Achtage.

Berufung des Landrates des Kreises Delitzsch. Vom Landratsamt des Kreises Delitzsch wird uns geschrieben:

In letzter Zeit ist die Wohnbevölkerung gewachsen, das durch verhältnismäßig häufigen der Kraftfahrzeuge an gefährlichen Stellen im Zuge der Straße Bitterfeld - Leipzig, unter anderem in den Gemeinden Borsdorf, Zemitz und Schladitz sowie im Zuge der Straße Döben - Leipzig besonders in den Ortsteilen Crenzig und Dohrenoff nicht nur der allgemeine Durchgangsverkehr gefährdet wurde, sondern daß sich dadurch auch die Wagenführer und die Insassen selbst in erhebliche Lebensgefahr brachten. Es ist eine Reihe von Unfällen zu verzeichnen.

Ich sehe mich deshalb gezwungen, an den Leipziger Meßtagen auf diesen Straßen durch Landrätebeamte Autofontrolle vornehmen zu lassen.

Endgültig: Polizeipräsident Weiskens.

Weiskens. Nach einer Mitteilung aus dem preussischen Ministerium des Innern hat man sich bei der Wahl des Vizes für die Einrichtung eines Polizeipräsidenten für die Kreis Verlobung Weiskens und sein Enghilf für die Stadt Weiskens entschieden.

Schwierige Wasserberförmung im Harz.

Wägelberung und Wiesbad auf der Wasserseite.

Karlsruhe. Die dringende Notwendigkeit, den Wasserabfluß von Wiesbaden und Wiesbaden eine ausreichende Wasserberförmung zu schaffen, hat mit allen bisherigen Projekten noch kein befriedigendes Ergebnis erzielt. Die Lösung dieses oder den "Merse-Größen" als Speziallösung zu verwenden, ist nicht möglich. Als letzter Ausweg bleibt noch die alte Schachtanlage Albersheim, in welcher eine Wasserföhre von rund 60 Meter geteilt wurde. Um zu prüfen, ob die dort vorhandenen Wasserformen nicht ebenfalls, benutzten die Stadterweiterung die entworfenen Pläne der vorzunehmenden Pumpwerke. Als Mindestbedarf sind für Wiesbaden und Wägelberung täglich 500 Kubikmeter erforderlich.

Leimbach. Umbau von Weiskensgebäude zu Wohnwohnungen. Die infolge der Stilllegung der Mansfelder Bergwerksbahn freizubehaltenen Weiskensgebäude sollen demnächst zu geräumigen Arbeiterwohnungen ausgebaut werden.

Wolken. Aufgabene Schuppelstein. Die seit längerer Zeit durchgeführte Schuppelsteinmühle wurde nunmehr eingestellt, da die im Wesentlichen hierfür eingesetzten Mittel vollkommen erschöpft sind.

Um die Auflösung der Gutsbezirke.

Aus der Tagung des Verbandes Preussischer Landgemeinden. - Eingemeindungen unter Berücksichtigung des Selbstverwaltungsrechts. - Reform der Volksschulverwaltung.

Der Gesamtvorstand des Verbandes der Preussischen Landgemeinden trat, wie bereits gemeldet, im Sitzungssaal der Hauptgeschäftsstelle Berlin unter Vorsitz von Bürgermeister Lange, Weiskens, zu einer Sitzung zusammen.

Landrat a. D. Dr. Grottel berichtete über die Verhandlungen im Deutschen Landgemeindetag und über die Wünsche der aufpreussischen Landesverbände wegen Umänderung der inneren Organisation des Deutschen Landgemeindetages. Die im Hinblick hierauf von Dr. Grottel gemachten Vorschläge wurden einmütig von dem gesamten Vorstand gebilligt.

Zu der Durchführung des Geheißes über die Regelung verschiedener Punkte des Gemeindefähigkeitsgesetzes vom 27. Dezember 1927 betrafend über die Eingemeindungsbestimmungen, Auflösung der Gutsbezirke und vermögensrechtliche Auseinanderberförmung berichteten Landrat Dr. Grottel und Bürgermeister Weiskens. Nach einer ausführlichen Aussprache wurde folgende Entschließung angenommen.

Der Gesamtvorstand des Verbandes der Preussischen Landgemeinden erhebt einmütig Widerspruch gegen die Bestimmungen der Gutsbezirke, die Auflösung der Gutsbezirke zum Anlaß zu nehmen, in welchem Maße unzulässige Eingemeindungsbestimmungen zu treffen. Er erklärt Protest gegen die von fähiger Seite angeführte Behauptung, daß seitens der Landgemeinden eine einseitige Lösung dieser Aufgabe zu ihren Gunsten angestrebt wurde.

Es wird insbesondere auch die Erwartung ausgesprochen, daß bei der Zusammenlegung auf die Selbstständigkeit und das Selbstbestimmungsrecht der Gemeinden eine dem verfassungsgemäß garantierten Selbstverwaltungsrecht entsprechende und gebührende Rücksicht genommen wird. Die Vereinfachung bisher selbständiger Gemeinden, wie sie der Ministerialerlaß des Innenministeriums durch gleichzeitige Zusammenfassung mehrerer Gemeinden mit einem Gutsbezirk unter Verzicht auf finanzielle Leistungsfähigkeit vorschlägt, muß in den Fällen abgelehnt werden, in denen bei mangelndem räumlichen Zusammenhang ein kommunales Eigenleben sich nicht entwickeln kann, sowie grundsätzlich in allen den Fällen, in denen die Zusammenlegung den Wünschen der Gemeindevorstände zuwider erfolgt.

Der Vorstand des Verbandes nahm nach dem weiteren Vortrag von Landrat Dr. Grottel Stellung gegen die Wünsche des Ministeriums auf Abänderung des Preussischen Finanzanschießungsgesetzes zugunsten der Landgemeinden. Eine weitere Erhöhung der Schulpflichten im Preussischen Finanzanschießungsgesetz ist abzulehnen und auf die Notwendigkeit hinzuwirken, beim künftigen Vertragsabschluß in höherem Maße bisher die Schulfinanzen- und Einwohnerzahlen zu berücksichtigen. Nur dadurch könnten die Landgemeinden in die Lage gesetzt werden, ihre kulturellen und sozialen Aufgaben genügend zu erfüllen.

Ueber eine seitens des Verbandes herausgegebene Denkschrift, welche die Notwendigkeit einer Änderung der Aufbringung der persönlichen Volksschulanteile

zahlenmäßig beweist, berichtete Generalsekretär Standke. Der Vorstand stimmte einmütig der bereits dem einzelnen Verbandsmitgliedern vorher ausgearbeiteten Denkschrift zu, die den preussischen Ministerien und den Mitgliedern des Landtags überreicht wird und insbesondere auch durchführbare Vorschläge zur Vereinfachung der jetzigen untragbaren Schulanteile und sonstigen Punkte für die künftigen Schulverbände enthält. Im Hinblick an eine eingehende Berförmung wurde die nachstehende Entschließung gefaßt:

Auf Grund der Erhebungen des Verbandes der Preussischen Landgemeinden wird in Uebereinstimmung mit einer größeren Zahl von Landräten festgestellt, daß die gemeindefähigen Beiträge zur Deckung der künftigen Gemeindefähigen im mehr als 30 Prozent für das kommende Rechnungsjahr unzulässig erhöht ist, von zahlreichen Schulverbänden nicht mehr gezahlt werden können.

Zur Vereinfachung der künftigen Verhältnisse ist eine Reform der Volksschulverwaltungsvorschriften erforderlich, das die finanzielle Leistungsfähigkeit der einzelnen Schulverbände berücksichtigt und der infolgedessen die Lösung der künftigen Gemeindefähigen hinsichtlich der Volksschulverwaltung.

Als zur Durchführung der Reform werden als Ueberwachungsmaßnahmen vorgeschlagen:

1. Gewährung von Ergänzungsmitteln an leistungsfähige ländliche Schulverbände mit einer oder mehreren großen Weiskens in Höhe der ihnen durch diese Stellen erschwandenen Mehrkosten;

2. Vereinfachung von Staatsmitteln zur Erhöhung des für allgemeine Ertragsausfälle zur Verfügung stehenden Betrags;

3. Vereinfachung von Staatsmitteln zur Uebernahme der aus der Neuregelung der Lehrerfortbildung erwachsenden Mehrkosten.

Die Einführung des Religionsunterrichts an Volksschulen und Berufsschulen als ordentliches Schulfach wurde abgelehnt.

Generalsekretär Standke berichtete weiter über die Entwurfs eines Geheißes über die Wanderverfügung und eines Verwaltungsgeheißes. Die bisherige Stellungnahme des Vorstandes zum Entwurf eines Geheißes erwachsenden Mehrkosten, ich muß das Behauptungsgesetz in Beziehung zum Wanderverfügungsgesetz gesetzt werden. Unter allen Umständen müßte eine weitere Steigerung der Gemeindefähigen vermieden werden.

Anschließend wird viel zu geringen Vertretung der ländlichen Kommunalverwaltungen in allen Parlamenten, aus der so manche der Landgemeinden schädliche Regierungsmassnahmen veranlassen, welche der gesamte Vorstand eine Entschließung, die für eine stärkere Berücksichtigung der Vertreter der ländlichen Kommunen bei den kommenden Wahlen eintritt.

Das Bauprogramm der Stadt Nordhausen.

Voranschlag 242 Wohnungsbauarbeiten. - Das Behördenshaus.

Nordhausen. Die Stadt hat ein umfangreiches Bauprogramm aufgestellt. Das ehemalige Heim der Schupo, der Kaiserberg, soll zu 8 Wohnungen ausgebaut werden, weiter sollen 12 Kleinwohnungen errichtet werden. Während der Bauzeit ist auf dem Talbergweg angedeutet und dort ein Behördenshaus errichten lassen soll, beabsichtigt die Stadt in dem erst vor kurzem erworbenen Grundstück am Rinderplatz ein größeres Behördenshaus einzurichten. Am Bau des neuen Fremdenverkehrs wird schon eifrig gearbeitet. Schließlich bemerkt man daran, die unumgängliche notwendige große Erweiterung des fähigen Schlachthofes in diesem Jahre vorzunehmen und den Bau einer neuen Turnhalle in Angriff zu nehmen.

Von den Wohnungsgesellschaften planen die Zielungs- und Baugesellschaften die Errichtung von 22, die Gafel 10, die Heimit 16, der Spar- und Bauverein 39 und der Baumeister-Verein 200 den Bau von 13 Wohnungen. In privater Bauart sollen 115 Wohnungen errichtet werden. Im ganzen werden also in diesem Jahre 242 neue Wohnungen errichten.

Waldbrände.

Hier die Sigarette - dort die Lokomotive.

Gernrode. Vermutlich durch Begegnen eines brennenden Streifenholzes entstand am großen Eichenweg zwischen Bad Eberode und Ziegenhain ein großer Brand und Waldbrand, der sich schnell auf 15 Morgen vierjährige Eichenföhne ausbreitete. Die sofort alarmierte Feuerwehr von Ziegenhain wurde durch einige Männer, die den Brand einräumten, gestiftet. Die abgebrannte Stelle gehört dem Grafen von Döbental.

Glöckenburg. Infolge Kantenflusses aus der Lokomotive des S-Bahn-Zuges von Glöckenburg entstand in den Waldungen am Neuen Haus ein Waldbrand.

Verbrannt sind etwa ein Morgen Schönnau und einige Morgen Gras und Heide auf Weidland. Das Feuer wurde durch einige Männer, die den Brand einräumten, gestiftet. Die abgebrannte Stelle gehört dem Grafen von Döbental.

Zum zweitenmal fahnenflüchtig!

Der Delitzscher Schwam in Potsdam ausgerollt.

Delitzsch. Wir berichten fernerzeit von der Reife des Delitzscher Schwams, der eines Tages in Potsdam vom Weantener der Stadtgräflichen entzweit wurde.

Der Delitzscher Magistrat erhielt nun vom Potsdamer Magistrat folgenden Bericht: Im Verantwortungsbereich des Schwams vom 28. Dezember teilen wir Ihnen mit, daß wir nach den gegebenen Umständen die Arbeit bauen. Ihren Schwam unseren Verhältnissen im Frühling jeweils Wartung zuzufügen und Ihnen sobald beide Tiere zu überlassen. Dieser Plan ist nun leider zunächst dadurch vereitelt worden, daß Ihr Schwam unserer Stadtgräflichen

Advertisement for 'Wahrheit in der Reklame' (Truth in Advertising) featuring two men in suits and a list of clothing items with prices. The list includes: Herren-Sacco-Anzug (26), Herren-Sport-Anzug (46), Herren-Sport-Anzug (68), Konfirmanten-Anzug (23), Prüfungs-Anzug (29), Frühjahrmantel (39), Frühjahrmantel (63), Frühjahrmantel (85), and Gummimantel (13.50). The bottom of the ad features the slogan 'Das Haus der eigenen Fabrikation'.

Im bisher vorstehend berichteten, am 16. d. M. entkommen ist und bisher nicht ergriffen werden konnte. Er nahm an, daß das Tier sich in Gruppen aufhalten, die auf den Döbereiner sich zuerst in Gruppen aufhalten, angehalten hat. Wir werden selbstverständlich weiter nach ihm fahnden und Jäger sofort nachricht geben, sobald wir von seinem Aufenthalt etwas erfahren haben. Wir bebauern das Vorwissen außerordentlich, hoffen aber, daß es, besonders wenn wieder Freiwild ergriffen sollte, uns noch gelingen wird, das Schwarm wieder habhaft zu werden. Sächsisches Verkehrsamt. — Ja, ja, was ist ein Verkehrsamt alles zu hütern und zu beachten hat.

Rinderpestkette der Landesversicherungsanstalt.

Wahl zwischen Benediktstein und Garzgerode.
 * **Verleumdung.** In der vergangenen Woche befestigten der Vorstand und ein Teil des Ausschusses der Landesversicherungsanstalt der Provinz Sachsen und des Staates Anhalt eine Reihe von Klagen für die Rinderpestkette. Es handelt sich um eine Verleumdung für fruchtlos. In unserer Wahl haben Benediktstein und Garzgerode. Der Kommission gefiel vor allem ein Gelände, etwa 15 Minuten von Garzgerode entfernt, teils an der Straße von Garzgerode nach Magdeburg. Eine große Heide, mitten im Walde gelegen, nach allen Seiten gut geschützt. Die Landesversicherungsanstalt will etwa 100 Morgen ankaufen und in dem Heim Rinder von Verleumdungen unterbringen. Eine endgültige Entscheidung ist noch nicht getroffen.

Explosion einer Koferei.

Austritt eines eisenen Defests.
 * **Schneidlingen.** In der bei der Erbauung erbaute Koferei, in der aus Braunfische Gel genommen wird, entfiel eine Gasexplosion. In den in Kammern eingeteilten Verbrennungsanlagen hatten sich anscheinend in einer der oberen Kammern Gase angesammelt, die dann auf unerklärliche Weise zur Explosion gekommen sein mußten. Denn der schwere eiserne Deckel dieser oberen Kammer wurde aus seiner Feder verdrängt und schickte sich mit solcher Wucht nach oben, daß er das Dach des Gebäudes durchdrang und dann auf dem Hofraum der Koferei wieder herunterfiel. Vom Glück war während der Explosion niemand in dem oberen Raum und auf dem Hofe, so daß Menschen dabei nicht in Mitleidenschaft gezogen wurden.

* **Geistes.** (Abschied der Zehnpolizei.) Die Zehnpolizei verläßt am 1. April die Stadt, die damit vor neuem, bedeutendem Kosten gestiftet wird.

* **Weisenfels.** (Zuchthaus für einen Sohn in die.) Der Arbeiter H. F. aus Aue bei Seitz hatte sich unter Verletzung fälscher Aufschriften von verschiedenen Leuten Geld erspähelt. Er wollte ihnen irrtümliche Sachen verkaufen, ließ sich Richtig geben und verschwand dann auf Zimmerverweilung. Er wurde jetzt zu einer Zuchthausstrafe von einem Jahr und sechs Monaten verurteilt, außerdem zu einer Geldstrafe von 300 RM.

* **Wisma.** (Mit dem geschloffenen Rad geführt.) Ein Mann nahm zwischen Hoff und Kriebitz einen Hirschen Wäden das Rad fort und fuhr damit querüber. Möglichst kurze er sprühte vom Rad auf Feld, hand auf und ließ davon. Als das Hinterrad dann zu ihrem Wade ging, fand es, daß das am Hinterrad angedrückt Zehlfuß von allem zusammenknapp war und den Sturz des Diebes herbeigeführt hat.

Der Millionenauftrag des Münchner Postministeriums.

Der zweite Tag des Ludwigsbayer Kerna-Prezesses. — Freundschaftsbeweise in Form von Gelbgeschäften.
 (Von unserem L. Berichterstatter.)

Präsidentenplatz, 28. Februar.
 Eingangs der heutigen Verhandlung erhielt der Hauptangeklagte Wagner zunächst seine Behauptung anstandslos, daß er die Remuneration niemals zu betrügen vorgewillt habe und hätte dann ganz allgemein die Wichtigkeit der behaupteten Behauptung in Worte. Wagner kommt unter Erwähnung seiner guten Beziehungen zum Reichsminister Dr. Höffe auf sein Verhältnis mit Höffe im „Ingenieurhof“ in München zu sprechen. Juvor habe er den Remunerationen Wagner zu Schöndorfer gesprochen und hätte nach Einbild in die Vorlage von Schöndorfers Resten nach diesem (Mand) für 1500 RM. Gehalts-Zugerechnungen abgekauft, ohne aber dazu von Schöndorfer aufgefordert zu sein oder damit Schöndorfer beauftragt zu wollen. Die Weisung dazu ist Schöndorfer sei seine Behauptung, sondern eine auftragsgemäße Weisung wegen der Werksberger Weisung. Während nach Wagner's früheren Angaben die Schöndorfer der Erlangung von Aufträgen dienen, entlastet heute Wagner sich und die Angeklagten Remunerationen, indem er die Aufträge, die er in Schöndorfer's (jetzt Berlin) durch die Darstellung, es habe sich nur um allerdings prozentuale zum Auftrag bezogene Freundschaftsbeweise gehandelt, um die eilige Freisetzung der laufenden Aufträge, Rechnungen usw. zu sichern. Die Gelber seien zu besonderen Gelegenheiten — Geburtstagen, Weihnachten, Ostern, Ferienreise u. dgl. — durch Stallmann ins Haus gefahren worden. Frühau's Schwägermutter, Frau Oberregierungsrat Dies, habe er Briefkasten abgeholt. Da er in Frühau's Wohnung eine sehr unvollständige Einrichtung vorfand, habe er aus Weisung mit diesem Zustande Frühau's Beträge genommen, ohne dabei an Befriedigung zu denken. Das sollte im allgemeinen auch für Schöndorfer, der Vorstand des Remunerationenbüros, auf dessen Veranlassung er sich nicht mehr bestimmen könne, ebenso für den kassierenden Richter und den Sperrgerichtsbekleidete Kämmerer, dessen trübselige Behauptung seine Urkunden werden und ihm Geld zur Fortsetzung des Hausbaues geben sehen.

„Was freut es noch heute, daß ich diesen Leuten das Geld gegeben habe.“
 Vorstehend: „Die Leute aber freut das heute nicht!“

Der Fall Castell.

Das Hauptinteresse nimmt heute nun der Fall Castell in Anspruch. Wagner schildert sein Bekanntwerden mit dem Reichsminister Höffe, Einnahmestellen, im passiven Widerstand. Als damals der Rohrauspost erzwungen wurde und Wagner als einziger Betrieb durch Fürsprache des Defan Wasler durch die Weisungsbefehle für die Platz zugelassen wurde, konnte Wagner der Volk mit einem Bauholzangebot unter die Arme greifen. Von dem Postminister Dr. Höffe sei er auch durch Empfehlung an auftragsvergebende Stellen unterstützt worden. Bei einem Zusammenreffen mit Höffe und anderen Herren habe

Postpräsidenten Holz, Zepher, sein Interesse für ein Wagner'sches Gelände zwecks Baues einer Poststation geäußert.
 Auf die Beschaffenheit des weisungswilligen Abestusses durch den Vorstehenden hat Wagner: „Ich war fast ein Jahr lang zwischen vier Wänden und muß nun endlich, nachdem ich die Wände angebrochen habe, auch hier mein Herz ausschütten dürfen.“ — Der Vorstehende: „Sie haben ja noch sechs Wochen Zeit!“ — Wagner: „Jetzt kommt es mir auch auf ein halbes Jahr nicht mehr an!“
 Die Verhandlungen im Münchner Postministerium führten so zu einem Auftrag in Höhe von 998.000 RM. Angehört dieses großen Erlöses habe er (Wagner) in seiner Freude sofort 40.000 RM. zur Verfügung gestellt. Einiges erhielten die Arbeiter und Angehörigen, anderes die Armen Ludwigsbayer. 20.000 RM. brachte er im beschleunigten Umfange nach Ablegung der Entgegennahme durch Castell in dessen Wohnung und gab es dem Zohn. Castell habe es auch dann noch zurückgeben wollen, schließlich aber als Geschenk an Frau Castell gegeben.
 Im Reichsbuch Klammern sind mehrere hohe Beträge unter „Depesche“ eingetragen, mit welchem Wort nach Angaben der Angeklagten Wagner immer Castell benannt worden sei, was der Angeklagte bestritt mit der Behauptung, meist habe er mit „Depesche“ die Post im allgemeinen gemeint und manchmal auch mit „Depesche“ Zusammen gemeint, die er sonst fortgab, auf seinen Fall aber den Angeklagten Castell.

Als der Vorstehende die Uebergabe des fraglichen Reichsbuchs zur Information an Wagner verweigert, entsetzte eine erregte Auseinandersetzung zwischen den Gerichtsherren, der Verteidigung und dem Angeklagten, der seine Aussage nur unter Herausgabe der Kenntnisnahme von dem Reichsbuch machen will, worauf ihm der genaue Einblick am Richterlich gestattet wird, denn der Vorstehende lehnt die Herausgabe mit den Worten ab: „Man hat bei Gericht die übliche Erlaubnis mit der Herausgabe von Revolvern usw. gemacht.“
 Man kommt das später von Castell an Wagner gegebene Darlehen zur Sprache, verursacht durch die auch auf den Wagnerischen Betrieb treffende wirtschaftliche Depression, verdrängt durch die in der Presse gegen Wagner erschienenen Angriffe, die nach Angabe Wagner's der Eprecher Regierungspräsident durch Telephonanruf bei einer Zeitung abzuwehren versucht habe. Wagner gibt zu, daß Minister Höffe ihn auch in der Sache unterstützt habe, daß er der Darmstädter Bank eine Million Mark Postgeld überweisen ließ mit der Maßgabe der Darlehensrückstellung an Wagner in Höhe von 200.000 RM. Das Geldliche Darlehen von 40.000 Reichsmark sei dann später auch noch nötig geworden.
 Man erörterte nun die von der Post verübene Bauaufträge in Ludwigsbayer-Wald, Baumzeit, Grundstück und Stützbeinhalten. Wagner bestritt, daß Castell ihm Einblick in die Konturrenzangebote gestattet habe.

Der letzte Weg des Hundertjährigen.

Generalmajor Bruckner am Grade des Regiments-Innenrat.
 * **Selben.** Gestern wurde der hundertjährige Ungarischer Leopold Biedl befristet. Der Bieleber Krügerverein und eine Rahmendeputation des Vereins schmalger 7er ebrten ihren alten Kameraden durch herzliche Anteilnahme. Der Vorsitzende der Offiziere der 7er Vereinigung, Generalmajor Bruckner, legte einen Kranz am Grade nieder. Wie an seinem letzten Geburtstag, so geschahen auch bei seinem 100-jährigen viele des ältesten Einwohners von Bieleben.

Die Tat eines Geisteskranken.

Der 73jährige Vater legt Feuer im Herdofen. — Selbstmord durch Erhängen.
 * **Mollen.** In den Stallungen des Expeditionszins hat Erich auf noch unerklärliche Weise in Brand geraten. Als die Feuerwehr erschien, hatte sich im Herdofen bereits großer Rauch entwickelt. Die Pferde konnten zum Glück noch rechtzeitig aus dem Stall gezogen und geteilt werden. Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte größerer Schaden verhindert werden.
 Hierzu wird heute ergänzend mitgeteilt, daß der Brandstifter in der Person des Vaters des Expeditionszins überführt werden konnte. Der Vater, der 73jährige Landwirt Carl Zins, der erst vor kurzer Zeit aus der Reichsanstalt Itali beurlaubt worden war, ist in der Nacht auf dem Hofe erhängen und hat anscheinend in geistiger Umnachtung das Feuer angelegt. Vor den ihn aufhängenden Besamten hatte er sich schwerig und befristet die Zäher. Als er erfuhr, daß man ihn wieder nach der Heilanstalt zurückbringen wollte, machte er seinem Leben durch Erhängen ein Ende.

Lebensmüde.

* **Querfurt.** Eine etwa 30jährige Frau sprang in Selbstmord in das Wasser des Hochflutbedens. Die alarmierte Feuerwehr brachte die Lebensmüde in verhältnismäßig kurzer Zeit wieder an das Land, doch waren Wiederbelebnungsversuche ohne Erfolg. Es handelt sich um eine Frau Dittke B. aus einem Orte bei Querfurt. Was die Frau zu der Tat getrieben hat, ließ sich noch nicht feststellen.
 * **Eisenburg.** (Nach einer sportliche Veranstaltung.) Eine Handballmannschaft aus Reichenhain (Kreis) kam auf die Leibesübungen. In ungeheurer Hast gerimmerten die jungen Leute dort 15 Biergläser. Aus der Speisekammer entzogen sie mehrere Leberwürste. Auf dem Bahnhofs hatte die Polizei die Täter fest. Anzeige ist erstattet.
 * **Strehmen.** (Hundert Wienersfische verbraucht.) In der Wienersfischerei Kalkschmidt in Kalkschmidt brach nachts ein Feuer aus, dem ungefähr hundert Wienersfische zum Opfer fielen. Man vermutet Brandstiftung.
 * **Gerechten.** (Zus Mittagessen gefallen.) Das 1 1/2-jährige Kind des Arbeiters B. Wonne ließ einen mit Isobromen Wittigellen gefüllten Topf den die Mutter vor den Ofen gestellt hatte. Das Kind erlitt schwere Verbrennungen am linken Unterarm.

Bei Korpulenz oder Veranlagung

zum Bettlager raten wie in der Woche 30 Gramm Zolubenz zu fällen, die ungeschädlich, dabei wertlos, dem Feuer auszubereiten Stelle enthält.

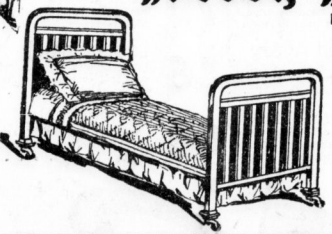
Betten-Ausstellung

Wir stellen ab **Donnerstag den 1. März** in unseren sämtlichen Schaufenstern sowie im Innern unseres Geschäftshauses eine große Auswahl

Fertig garnierter Metall-Bettstellen

zur Besichtigung aus. / Auch hierdurch werden wir erneut unsere unvergleichlich schöne u. große Auswahl sowie unsere Preiswürdigkeit zum Ausdruck bringen. / Wir laden zu einem völlig zwanglosen Besuch höflichst ein.

Meddy-Bönicke & Steckner A.-G.
 Leipziger Strasse 6 // Halle an der Saale // Leipziger Strasse 6



Alleinverkauf von Steiner's Paradies-Betten
 Eigene Matratzenfabrikation / Steppdecken
 Bettfedern // Fertige Betten usw.

Gleichzeitig zeigen wir die neuesten Entwürfe in Gardinen, Stores, Teppichen

Advertisement for 'An Sachs' (Sachs) featuring an image of a hammer and pickaxe, and the text 'An Sachs' and 'Hordorer'. Below it is another advertisement for 'E. K.' with the text 'Sie brauchen wenn Sie Der Kritik' and 'E. K.'.

hergekommen, bis ich dir hier angekommen war —
 „Dan laufige eich drohen.“
 „Es is das Fieber“, sagte Trinalbeid. „Rein Wunder, wenn ein in ein graufigen Nacht kein Doch überm Kopf hat — Müst den Doktor holen, Jan.“
 „Wahr Ginas halbtodes Besuchszeit hing das Wort „Doktor“ auf. Die hob in Entsetzen beide Hände.
 „Rein Doktor! Na nicht! — Rein einigslifer darf erfahen, wo ich bin — kein einigslifer! — Const kriegt er's auch zu wiffen — un kommt — un demortet mich —“
 „Die fohre auf, „Wubder Robetamp! Fohr nicht! — Da is er! Er is auf mein Spurt! Er fohr dr buten! — Verfiedt mich! — Verfiedt mich!“
 „Ne, Gina, ne!“ beruhigte Trinalbeid. „Wes du man unbefragt. Bei Wubder Robetamp soll kein' dir ein Leid tun — nich Wilm Potter und sein ander.“
 „Gina legte den Kopf wieder auf das Kissen. Aber sie fuhr fast ihre Worte vor sich hinwegzumein.
 Mutter und Sohn berieten sich.
 „Mein' Meinung is“, erklärte Wubder Robetamp, „mit den Doktor brauchen wir das so hille nich zu haben, Jan. Gina liegt in ein warmen Bett, ich fohr' ihr ein heissen Tee in ein Stiehluppe — und viel mehr kann dir vorecht auch kein' Doktor bei. Den bewunderlichen Reben, die das arme Menschchen fohrt, moa es in Warheit besser sein, das du dich suwerden unntst und borchst, wes es auf dem Potthof gegeben hat, aus was für ein Veranlassung die Wauerin in ein' so stumme Nacht aus ihrem Haus gefahren is, und wie sie auf den Gedanken kommt, das die Mann ihr veranoden will. Wenn wir das erst wiffen, dann werden wir auch wiffen, ob wir ihr Anwesenheit gemahalten müssen, wie sie das verlangt, oder ob dr kein' Veranlassung zu vorliegt.“
 „Wo lieh Jan für heute seine Arbeit im Etich und wanderte ihre Land, um der Urfrade von Ginas Muth nachzuspüren. Er hatte wenig Mühe. Die Stunde von

den unerhörten Vorgängen der vergangenen Nacht hatte sich schon durch viele Kolonien des Moores verbreitet. Einer rief sie übers Feld dem andern zu: Der Potthofbauer hatte lang schon seine Frau im Verbaudt gehabt, das sie ihm nicht treu sei. Das war nun an den Tag gekommen. Sein Bruder Gimmer hatte ihm den Star geflohen. In der Wirtshäube in Quelfhorn, vor allen Gassen hatte er ihm die Wette auf die Linthe seine Frau angeboten — und hatte sie gewonnen. Eine ganz besondere Reize, ein altes Erbschaft sollte die Wauerin beiffen und an ihren Liebsten wogelichent haben. Gimmer war dahinter gekommen. Und als sein Bruder feiner Frau verlangte, das sie ihm den Schwund zeige, da konnte sie's nicht. In Mut hatte er sie aus dem Haus gejagt. Und in der Angst und der Hilflosigkeit der Nacht mochte sie wohl in den Zumpf geraten sein, der Menschen nicht wieder herausab. Jedenfalls hatte Gimm Glimmer ihren Schwund und ihr Tuch am Rand der Treppe gefunden, wo das Moor Menschen einfieng. — So berichtete Jan seiner Mutter.
 „Un Wilm Potter?“ fragte die Witwe. „Was hat Wilm Potter gesagt, als Tumm Glimmer ihm den Schwund und das Tuch brachte, und er annehmen mußt, sein Frau hat' so ein graufigen Tod gefunden? Is ihm das wohl zu Scharf gegangen?“
 „Sein Gesicht is gewesen wie von Stein, so erastien, die dabei gewesen sind, Wubder. Und gesagt hat er: „Es is gut, wie es is.“
 „Denn wollen wir kein' Doktor für die Gina rufen“, entfuhr Trinalbeid. „Wir wollen kein' Menschen beraten, das wir sie herbergen. Wenn ein' fragt, denn is ein' frante Vortretende bei mir auf Scharf. In schon soll kein' sie freigen ba will ich noch für aufpassen. Un wenn die Bekümmter in den Wahn fih, sie war dot,

denn wird auch kein' ihr nachfüren. Auf die Art kann sie in Frieden von ihr' Krankheit genesen, so Kräftens kommen un sich klar werden, wes sie tun soll.“
 „Wubder — glaubst, das sie einen Liebsten hat?“ fragte Jan.
 „Ich weiß nich, mein Jung“. „Ich weiß bloß, das sie jetzt ein arme, verlassene Kreatur is, und das wir ihr beibringen müssen nach ihrer besten Kräfte.“
 „Ich glaub's nich, Wubder“, beteuerte Jan. „Wie un nimmer glaub' ich was Unredliches von der Gina.“
 „Wachen sungen hin, langsam sang das Fieber, müder wurde die Hustenanfälle, die sie in den ersten Tagen zu erliden brochten. Langsam schritt die Genesung vor, ganz langsam. Kein' Erreben mehr, überhaut kaum ein Neben, nur ein summes Starren in die Weite aus dem Trauer, verdukelten Augen. Die ungeduldige Jugendkraft heile den Körper, die Seele mochte nicht gelunden, Trauzlich pflegte Trinalbeid die Kranke. Die ersten Schweißschäden, die ersten Reichen legte Jan ihr auf das Kissen.
 „Mein' Doktor“, sagte die alte Frau eines Tages zu ihr, als sie matt und schwer im Sessel saß und stumm wie immer, „mein' Doktor, es is nicht gut sich zu vertragen in seine fivere Gedanken. Ich soll ein' Torn im Fiech, denn wird der Schmerz immer werden, wenn du ihn heranziehst. Ich fihst dich ein' Torn in dein' Seele, denn wird der Schmerz auch müder, wenn du dein' Kummer heranziehst und ausbreitst vor die Augen von treuen Menschen. An Stelle von dein' fesseln Wubder, die mein' liehe Freundin war, ermahne' ich dich, soll ein' Zurechttrauen zu mir, Gina. Soß mir das Reich, was dir widerfahren is — und verbiel' auch dein' Schwund nicht wenn du be' Schwund brägst. Verbiel' is nicht aus fasscher Schwund. Denn Zünders sind

wir alle un sollen ein dem andern beiffen, un nich un bemessen Nüchters zu spielen.“
 „Ich drag' kein' Schwund an dem, was mich betroffen hat, Wubder Robetamp!“ Gina rang die Hände. „Gina's mir doch! Denn ich jetzt gleich vor unferen Herrgott treten soll! — nich anders kann' ich bekommen als: ich bin Wilm Potter alzeit ein' rechtfahigere Ehefrau gewesen.“
 „Wiejo is er denn zu sein' stummen Verbaudt gekommen, Gina?“
 „Trag' mich nich, Wubder. Das — darf ich nich sagen.“
 „Darfst nich? — Auch mir nich? Dein' besten Freundin? — Dein' zweit' Wubder?“
 „Gina schüttelte den Kopf. „Ich hab' nen Schwur getan, Wubder. Weil ich den nich brechen wollt', is über mich gekommen, wes über mich gekommen is. Wubder is als mein Mann wie ein' aus sein' Sinnen auf mich losging, mit Schimpf und schändlichem Verbaudt mich überführte, da bin ich in mein' großen Not ein' Augenblick lang in Verführung gewesen, zu verraten, was ich gelovoren hatt', nie un an kein' zu verraten —“
 „Er hat mir das Wort vom Mund geföhren is. Wubder! — Nun is mein Verlobung mit ihm bröche — un sein' un für ein'. Das mußt einsehen, Wubder Robetamp.“
 (Fortsetzung folgt.)

Wir vermieten neue Pianos
 volle Anrechnung der Miete bei späterem Kauf!
 Musikhaus Lüdgers & Oiberg
 Halle a. S., Leipzigerstr. 30

Dem Frühling entgegen . . .

Bevorzugte Neuheiten zu mäßigen Preisen

Damen-Hüte

Seiden-Kappen feiche Formen	Stück 3,75 2,90	1,95
Frauen-Hüte moderne Verarbeitung	Stück 4,80 4,75	3,25
Moderne Frühjahrs-Hüte vornehme Kombinationen	Stück 7,50 6,75	4,25
Fantasie-Hüte entsprechend zusammengestellt	Stück 9,75 9,50	5,75
Modell-Hüte neueste Schöpfungen	Stück 26,00 17,50	13,50

Kinder-Mützen

Matrosen-Mützen für Knaben und Mädchen	Stück 3,25 2,40	1,25
Jockey-Mützen für Knaben aus mel. Stoffen	Stück 2,50 1,80	1,15
Aufschlag-Kappen für Mädchen aus Kunstseide, schwarz und farbig	Stück 3,25 2,25	1,80
Südwester u. Rundhüte für Knaben und Mädchen aus Kunstseide	Stück 3,90 2,80	1,95
Schüler-Mützen für alle städtischen Schulen, Kürschnerarbeit	Stück 4,50 3,00	2,75

Damen-Mäntel

Frühjahrs-Mäntel aus Fresco u. and. mod. Stoffen, jugendliche Verarbeitung	Stück 19,50 13,00	9,50
Frühjahrs-Mäntel aus halblanem Herrens- stoff, Karos, imprägniert	Stück 22,50 17,50	12,50
Frühjahrs-Mäntel aus imprägn. Kunst- seide in schönen Karos	Stück 29,50 23,95	16,75
Frühjahrs-Kostüme aus Herrensstoff, auf Seide, flotte Jugendl. Verarbeitung	Stück 39,50 29,50	27,50
Frühjahrs-Kostüme aus reinwoll. Dinst auf Seide in den Modefarben	Stück 45,00 36,50	29,75

Damen-Kleidung

Frühjahrs-Kleider aus Kaasha- oder Ripastoffen	Stück 20,00 18 75	13,50
Frühjahrs-Kleider aus Valenciennes oder Crépe de chine, aparte Verarbeitung, St. 35,00 25,50	Stück 35,00 25,50	18,50
Frühjahrs-Blusen aus reinwoll. Popeline, mod. Farb.	Stück 11,50 9,25	6,75
Frühjahrs-Blusen moderne Verarbeitung	Stück 19,00 16,50	12,50
Frühjahrs-Röcke aus modernem Kaasha- stoffen, feiche Verarbeitung	Stück 14,50 12,50	10,50

Konfektion. Weißwaren

Batist-Westen weiß, mit Einätzen verziert	Stück 1,75 1,25	0,88
Crépe de chine-Westen in modernen Farben	Stück 4,25 2,50	1,85
Kleider-Garnituren Kragen mit Manschetten	Stück 3,75 2,40	1,20
Bubi-Kragen aus Batist, Spachtel und Seide	Stück 1,05 0,60	0,28
Binde-Kragen aus Velle oder Seide	Stück 1,75 1,65	0,88

Kinder-Kleidung

Kleidchen aus reinwollenem Popeline, mit langen Ärmeln, Größe 50	Stück 3,75 2,50	3,75
Kleidchen aus reinwoll. Popeline oder Cash- mit Plüsee-Röckchen, Größe 60	Stück 15,50 10,50	7,50
Mädchen-Mäntel aus prima unnt und Ka- rlierten Stoffen, Größe 45	Stück 9,75 7,50	5,50
Mädchen-Mäntel aus reinwollenem Stoff, feiche Formen, Größe 50	Stück 13,50 9,75	7,75
Knaben-Anzüge aus halblanem, marine od. farbigen Stoffen, Größe 0	Stück 11,50 7,50	4,75

Kleider-Stoffe

Kashas Karos u. Streifen, große Musterauswahl Mtr. 3,90 2,35	Meter 3,90 2,35	1,85
Kashas Melangen in aparten neuen Farben	Meter 4,25 2,35	1,95
Travers mit durchgewirkten Goldfäden	Meter 2,75 2,50	2,00
Shetland-Stoffe für Kleider u. Kostüme, 100/130 cm breit Mtr. 4,75 4,50	Meter 4,75 4,50	2,95
Bordüren-Stoffe aparte Farbenstellungen	Meter 4,50 3,75	2,95

Damen-Strümpfe

Damen-Strümpfe gewebt	Paar 0,55 0,38	0,13
Damen-Strümpfe mit Doppelseide und Hochseide	Paar 0,95 0,65	0,48
Damen-Strümpfe Seidestoff	Paar 1,50 1,10	0,78
Damen-Strümpfe Kunstseide	Paar 1,65 1,35	0,88
Damen-Strümpfe Wolle gewebt	Paar 2,50 1,85	1,45

Zur Einsegnung und Schulentlassung

Farbige Kleiderstoffe

Papillon-Karos u. Streif. moderne zarte Farben	Meter 2,50 1,85	1,50
Popelines reine Woll, in vielen Farben, doppeltbreit	Meter 2,95 2,80	1,95
Rips-Popelines reine Woll, mod. Farb., 85 cm breit, 1. Stillkleider	Meter 4,35 3,00	3,50
Jacquards reine Woll in den Modefarb. Mtr. 4,95 3,95	Meter 4,95 3,95	3,50

Schwarze Kleiderstoffe

Popelines reine Woll, doppeltbreit	Mtr. 3,25 2,50	2,50
Rips-Popelines reine Woll, mod. Farb., 96/100 cm breit	Meter 4,50 3,50	3,50
Taffets 85 cm breit, 1. Stillkleider	Meter 5,50 4,50	3,50
Eoliennes Woll mit Seide, 90/100 cm breit	Meter 6,50 4,50	3,90

Konfirmanden-Wäsche

Taghemden Achselschluß oder Trägerform	Stück 1,75 0,98	0,68
Beinkleider mit Stickerel oder Hohltaum	Stück 2,25 1,25	0,63
Hemdhosen mit Stickerel oder Hohltaum	Stück 3,95 1,95	1,35
Prinzeß-Röcke mit Stickerel od. Hohltaum	Stück 3,75 2,35	1,55

Konfirmanden-Kleidung

Mäntel aus Shetlandstoffen, moderne Verarbeitung	Stück 16,50 13,50	0,50
Rips-Mäntel reine Woll, in vielen Farben	Stück 21,50 17,50	14,50
Kleider aus Taffel od. Knon- samt	Stück 19,75 12,50	0,50
Kleider aus relav. Popeline in viel. modernen Farben	Stück 15,50 10,75	7,50

Für Knaben

Weisse Oberhemden mit Umlegmanschetten	Stück 6,50 5,50	3,90
Kragen neue Formen	Stück 0,70 0,50	0,45
Hüte schwarz und farbig	Stück 5,25 5,00	3,85
Schwarze Krawatten Diplomatentform	Stück 1,20 0,75	0,53



Halle an der Saale

Marktplatz 2 und 3

Stadttheater
Donnerstag, den 1. März
19.23 Uhr
Die Kluge des Fiebro

MODERNES THEATER
föhrende Tanz-Ballett
Heute letztes Auftreten
der Soubrette Dagmar,
und der Föhrende Kralik
Ab Donnerstag den 1. März
Sensations-Gastspiel des Schachspiel-Balletts
Iven Andersen

Die weiße Sklavine
3 Akte
"Schachspiel"
nach dem Werke
des berühmten Meisters
(10 Personen
100 Kostüme)

Kurt Graf
Hauptrolle
Dr. Helmut
Bay, Schmitt,
und Grotz.

Julius Bärwald
Der beliebte Köhler Komiker
Sent Mahore
Minuten des modernen Lieberbrotts
Original-Pastor, Taktionen
Und weitere Attraktionen
Vorverkauf ab 11 Uhr vormittags

Bratwurstglöckle
Donnerstag, den 1. u. Freitag, den 2. März
groß. Schlachtfest.
Täglich Künstler-Konzert.

Wo?
kann ich
überhaupt
Schweizer
Amen Weiss
Hainisch 5
Königsplatz 1

Höhere Töchter!



Die Trau- die einer Sechzehnjährigen!
Nach dem Urteil von Publikum u. Presse
der beste Film der Saison!
Erstaufführung Freitag den
2. März, nachmittags 4 Uhr
C.T. am Riebeckplatz

Rundfunk-Programm
des Leipziger Senders,
für Donnerstag, den 1. März.

Reparaturen
15.00-18.00 Uhr: Klempnerarbeiten
18.30-19.30 Uhr: Zentrierarbeiten
19.30-20.30 Uhr: Klempnerarbeiten
20.30-21.30 Uhr: Klempnerarbeiten
21.30-22.30 Uhr: Klempnerarbeiten
22.30-23.30 Uhr: Klempnerarbeiten

Leitende Stelle Omb. d. Berlin, Königsplatz
14.30-15.15 Uhr: Klempnerarbeiten
15.15-16.00 Uhr: Klempnerarbeiten
16.00-16.45 Uhr: Klempnerarbeiten
16.45-17.30 Uhr: Klempnerarbeiten
17.30-18.15 Uhr: Klempnerarbeiten
18.15-19.00 Uhr: Klempnerarbeiten
19.00-19.45 Uhr: Klempnerarbeiten
19.45-20.30 Uhr: Klempnerarbeiten
20.30-21.15 Uhr: Klempnerarbeiten
21.15-22.00 Uhr: Klempnerarbeiten
22.00-22.45 Uhr: Klempnerarbeiten
22.45-23.30 Uhr: Klempnerarbeiten

Radioanlagen sowie Einzelteile
Kurt Horlitz
Hainisch 5
Königsplatz 1

Walhalla
Anfang 20 Uhr. Teloph. 28855.
Heute letzter Tag!
Das grandiose
Varieté-Programm

10 internationale Attraktionen
20 Uhr Morgens 20 Uhr
Premiere
Gastspiel
der Hollensers Lieblinge
Marga Peter
Gustav Bertram
In Leo Falls Meisteroperette
Madame Pompadour

Damenbart
Gestaltliche Schönheit
mittels der...
nicht...
Sohn...
Schneider...
171. (Gz)

Wo?
kann ich
überhaupt
Schweizer
Amen Weiss
Hainisch 5
Königsplatz 1

Eisbörse
Mandelsstraße 41/42
Donnerstag, den 1. März
Schlachtfest.

Hansa-Hotel
Gr. preisw. Mittagstisch
Von 3 Uhr an Skatgelegenhelt
Phonola-Konzert

Café Roland
Heute Mittwoch
Abschiedsfeier
der Kapelle Polster
Ende 4 Uhr

'Casino'
früher Horst Weinstuben
Königsplatz 1
Mittwoch u. Donnerstag
5 Uhr-Tanz-Tee
Abends Gesellschafts-Tanz

Webers Hotel
Bier- u. Speisehaus
Morgen Donnerstag
Gr. Schlachtfest
Fronnd. ladet ein.
L. V. Redl Lange, D. O.
Gleichzeitig anfertige gut preiswerten
Mittagsisch.

Zoologischer Garten
Donnerstag, den 1. März, 20 Uhr
Volksstämmliches Konzert
H. Hall. Symp. Gsch.
H. Konz. Leipzig, Wehck

'Künstler-Klaus'
Friedrichstr. 5
Heute Abschieds- und
Ehren-Abend
Aug. Weddy
Leipzigstr. 22-22B

Zur Konfirmation
Füllfederhalter
la. Oberbetten
Damen-Steppdecken
Kissen
Kleider-...
Kleider-...
Kleider-...

Gaskoher Gasherde
Erstklassige Fabrikate
mit Doppelpartnern.
Stadtgeschäft Halle
für Gas-, Wasser- und
Elektrizitäts-Anlagen,
G. m. b. H.,
Große Ulrichstraße 54, Telefon 25341
Bequeme Zahlungsbedingungen.

Die „Leipziger Neuesten Nachrichten“ berichten unterm 5. Jan. 1928

In die Fremdenlegion verschleppt.

* Gienburg, 4. Jan. Der Kraftwagenführer Ernst B. ist an Gienburg hatte das Unglück, am Ende November französischen Verdern in die Hände zu fallen. Er führte bei drei vorigen Anläufen den Kraftwagen des Grafen von Henckens an 2166 km. Dann war er mehrere Monate in Gienburg, wo er während dieser Zeit seinen Dienst ausübte. Im November sollten seine Verdienste in Gienburg an den Grafen für ihn gestellt werden. Er fuhr dorthin und fand auch Arbeit. Gienburg am 1. Dezember sollte er seinen Dienst als Kraftwagenführer ausüben, was nicht geschah. Er zog sich einen Stoßverletzung zu, wurde feine Spur von ihm wiedergefunden, bis seine hartegeprüften Eltern und Bekannte sich für die niederländische Nachricht von ihm erboten, er sei in der Fremdenlegion. Diese Mittel waren an dem Grafen, der ihn zu veranlassen, die langjährige Gefangenschaft zu unterbrechen, wird man wohl erst später genau erfahren. Der bedauernde Mann, 23 Jahre alt, macht augenblicklich die freigebliebene Ausbildung in Gienburg durch.

Sämtliche deutsche Tageszeitungen enthalten fast täglich derartige Berichte über die Verschleppung junger deutscher Männer in die Fremdenlegion. — Die Abenteuerlust einerseits, einen leichtfertigen Jugendreich andererseits, büßen tausende junger Deutscher mit einem verlorenen Leben voll Strapazen, Entbehrungen und harten, entehrenden Strafen. Täglich fallen deutsche Söhne dem mörderischen Klima, sowie im Kampfe mit Beduinen, Arabern und Kabylen den Kugeln der Eingeborenen zum Opfer, ohne die je leichtfertig aufgegebene Heimat wiederzusehen. Nur wenigen gelingt die Flucht aus dieser Hölle des 20. Jahrhunderts. Das ergreifende Schicksal dieser „verlorenen Söhne“ wird in spannenden Szenen in dem am Freitag in den C.T.-Lichtspielen Große Ulrichstraße 51 zur Erstaufführung gelangenden Emelka-Großfilm geschildert.

Kaffeehaus Hermann
Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzert
der
Ungarischen Magnaten-Kapelle Pista Banka

Rhythmisch-gymnastische Aufführung
der Schule Hellerou-Laxenburg
Körperbildung - Rhythmik - Bewegungsstudien
Konzertbügel aus dem Magazin B. Döll
Karten 4, 3, 2, 1, 50, 100, 150, 200, 250, 300, 350, 400, 450, 500, 550, 600, 650, 700, 750, 800, 850, 900, 950, 1000

Bäcker-Schießgraben
Centrum, Robert-Stein-Ring 10
Mein Saal, Veranstaltung, Verhandlungsbahnen und
Gesellschaften haben die Gesellschaften von der Ver-
fugung, ich habe das Beste aus Küche und Keller und
musikalische Unterhaltung. Ganzjährig sind ich den
unwahren, apostrophischen politischen, Motiven ent-
sprungen, Geschichten entgegengetreten, daß die Bäck-
schiedrigen Verhältnisse der kommunistischen Partei ge-
worden sei. Ich habe im Gegenteil gerade Verträge
entschieden unterstanden. Meine Gäste sind die meines
Vorgängers u. zwar, infolge der Beliebtheit des Lokals
und der guten Bewirtung, wenn, in vernehmer Auflage.
Hochachtungsvoll Ernst Stedler, Saalbesitzer 100

Konfirmations-Anzüge
blau und farbig in großer Auswahl
HAUPT-PREILAGEN
Wollstoff u. Melton 19.50
Mk. 38.50, 32.50, 26.50,
Kammgar-Cheviot 35.00
Mk. 38.50, 45.50, 42.50,
GUTE VERARBEITUNG, GUTE PASSFORM
Bei gleicher Qualität nicht billiger
zu liefern / Wer bei mir kauft spart

Bekleidungshaus Johann Neun
66 Halle a. S., Leipzigstr. 66
1 Minute vom Hauptplatz
Vergessen Sie nicht die Nr. 66

Wettannahme Sommer
Am 1. März 1928 verlege ich
meine Hauptgeschäfts nach
Schmeerstraße 20 pt.
Wettannahme Sommer

Wettannahme Sommer
Am 1. März 1928 verlege ich
meine Hauptgeschäfts nach
Schmeerstraße 20 pt.
Wettannahme Sommer

Am Riebeckplatz C.T. Am Riebeckplatz

Kommt und lacht Euch die Sorgen vom Leibe!!!

Morgen Donnerstag große Abschieds-Vorstellung
und zum letzten Male:

Pat und Patadon in Pelikanien!

Lachen, nichts als Lachen!
Jugend, zahlen zur 1. Vorstellung halbe Preise.

Crepe-Fischers
Besuchung sowie alle
anderen Schuhreparaturen
sowie schnell, sauber, gut
und billig
Reparatur
Schmeerstraße
nur Nr. 15
Geiststraße 28.

Wettannahme Sommer
Am 1. März 1928 verlege ich
meine Hauptgeschäfts nach
Schmeerstraße 20 pt.
Wettannahme Sommer

Guch in Teppichen

find mir preiswert u. bieten reiche Auswahl in dauerhaften Qualitäten!



Derrieb von Erzeugnissen färb. Gardinen-Fabriken

methner

Kalle a. S., Leipzigerstraße 87 Ritterhaus

Lehmkerndmacher

Lehmkerndmacher u. Lehmkerndmacher

General-Vertretung

Zum sofortigen Antritt gesucht von

1 jüngerer Elektroschweißer

und zu Ostern

1 Malerlehrling

Offerten mit Zeugnisabschriften, Lohnansprüchen unter T. 5637 an die Exped. d. Bl.

100 Jahre alt

Versicherungs-Gesellschaft

Wir suchen vor allem auch die besten

Vertreter

aus dem Gebiet des Saale- u. Elbegebietes

Die Vertretung

Albert Krey

Schokoladen u. Zuckerwarenfabrik

Chauffeur

au sofort oder 15. März, welcher nach

G. Quasthoff

Stierweg 10, Halle a. S.

Junger Kaufmann

der Eltern die Gehaltsbest. für

Buchhalter

bländischer und im Gewerbe

Kontoristin

zur sofortigen Antritt gesucht

Handschuhe

ich führe deutsche

Gehes Nappaleder 4.90

Lehrfräulein

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Im Zeichen des Steinbocks

Büdo

Ich handle

energisch und dulde nicht, daß man mir zu nahe tritt. Ich bin der Steinbock und gelte als Wahrzeichen für gute Schuchermere, deshalb stehe ich auch auf der Büdodose. Büdo ist eine Edelpaste von unbürokratischer Wirkung, sie pflegt das Leder und gibt rasch schönsten Hochglanz. Ein Vergleich mit anderen Schuhputzmitteln überzeugt Dich. Und dann ist die Büdodose doch so bequem zu öffnen. Eine kleine Drehung an dem praktischen Öffner - schon springt der Deckel auf! Deshalb:

Nimm Büdo

mit französischen, englischen u. mögl. auch spanischen Sprachkenntnissen, für Exportarbeiten in der Niederlausitz zum 1. April gesucht.

Angeb. mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen auf Z. V. 500 an Einladend. Anst.-Exp., Schweisstraße 10

Kontoristin

vertraut in Schreibmaschine und Stranzmaschine sowie in der Buchführung und im Rechnungswesen erfahren, zum sofortigen Antritt oder ab 1. April. Nur schriftl. Bewerb. mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften an: J. Zoebisch, Bürobedarf, Halle a. S., Markt 10, 1. Etage.

Lehrfräulein

zur sofortigen Antritt gesucht

Buchhalterin

zur Führung des amerik. Journals und anderer Nebenbücher, per sofort gesucht.

Jüngere Kontoristin

sicher in Schreibmaschine und Stenographie (möglichst Einheitschrift) für sofort gesucht.

Stenotypistin

zur sofortigen Antritt gesucht

Tüchtige Friseurin

stellen sofort ein

Mädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Damen u. Herren

zur sofortigen Antritt gesucht

Wirtschafterin

zur sofortigen Antritt gesucht

Stellen-Gesuche

zur sofortigen Antritt gesucht

Libbin

zur sofortigen Antritt gesucht

Organisationsleiter

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Alleinmädchen

zur sofortigen Antritt gesucht

Charles Goodyear

Nichts ist dauerhafter!

SEINE GARANTIE

Chromgegerbtes Chevreux edelster brasilianischer u. indischer Provenienzen, chromgegerbtes Boxcall, kalbfelle feinsten Hautschlages, Spitzensportartikel.

Feinfasrige Kuhhäute, reine Eichenholz-Grubengerbung, bester Schutz gegen Wasser und Feuchtigkeit, Absätze und Winterkappen aus reinem Leder, keine Ersatzstoffe, Messing gestiftet.

Original nach dem berühmten Erfinder "Charles Goodyear".

Verkaufsstellen: M. Reimicke, Gr. Ulrichstr. 18
M. Schiller, Schmeerstraße
Geschw. Loewendahl, Gr. Ulrichstraße

Reisende

zur sofortigen Antritt gesucht

einen Lehrling

zur sofortigen Antritt gesucht

Herrenreiseur

zur sofortigen Antritt gesucht

Clavierspieler

zur sofortigen Antritt gesucht

Einzelne Stellen

zur sofortigen Antritt gesucht

Verkauferrin

zur sofortigen Antritt gesucht

Kontoristin

zur sofortigen Antritt gesucht

Jüdt. Verkäuferin

zur sofortigen Antritt gesucht

Verkauferrinnen

zur sofortigen Antritt gesucht

Damen-Konfektion

zur sofortigen Antritt gesucht

Suche

zur sofortigen Antritt gesucht

2. Verkäuferin

zur sofortigen Antritt gesucht

Erhrl. Aufwartung

zur sofortigen Antritt gesucht

